

Zeitschrift: Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

Herausgeber: Schweizerischer Traktorverband

Band: 1 (1938)

Heft: 6

Rubrik: Aus den Sektionen = Nouvelles des sections

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.11.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Kaufberatung von Traktoren und Anhängern, etc.	12
Reparatur-Bearbeitungen	2
Allgemeine Beratungen	4
Verbandsmechanikerbesuche	5
Reparatur-Beratung von Traktoren	9
Streitigkeiten über Reparaturrechnungen	7
Anstände mit Traktorfabrikanten	3
Kontroll-Experten von Traktoren	2
Garantiekontrollen	—
Ueberprüfung auf Neuwertigkeit	2
Zollangelegenheiten	1
Fabrikantenbesuche	5
Mitgliederwerbung	3
Inseraten und Abonnementenwerbung	4
Sitzungen mit den Geschäftsführern	6
Vorstandssitzung mit Sektionen	1
Eidg. und kant. Aemter-Besuche	3
Besprechungen betr. Oel- und Brennstoffabkommen	2

Eine grössere Anzahl Anfragen wurden durch das Zentralsekretariat schriftlich erledigt. An besonderen Arbeiten sollen noch erwähnt werden:

Herstellung von drei Kursprogrammen, Mitarbeit bei der Redaktion des «Traktor», Herstellung je eines Entwurfes für einheitliches Brennstoffabkommen und ein solches für alle nötigen Schmiermittel.

Vorprogramm für den Monat März.

Ein grosser Teil des Monats ist für die Abhaltung von Kursen vorgesehen, d. h. ein Orientierungskurs in Liestal am 10. März, ein zweitägiger Traktorkurs für die Sektion Bern auf der Rütli, am 17. und 18. März. Der Rest des Monats ist reserviert für den 2 Wochen dauernden «Traktorführerkurs», für welchen sich eine unerwartet grosse Teilnehmerzahl gemeldet hat, so dass evtl. ein zweiter Kurs durchgeführt werden muss. Der Kursort wird in den nächsten Tagen bestimmt. Wir bitten unsere Mitglieder Besuchsgesuche für den Monat März nur für dringende Sachen zuzustellen. Der Monat April wird dann wieder vermehrt für die Besuche reserviert sein, sofern nicht anschliessend an den ersten Führerkurs vom 20. März bis 1. April auf der Rütli sofort noch ein zweiter Kurs im Kt. Zürich oder in der Ostschweiz durchgeführt werden muss.

Technische Neuheit.

Es ist ein Schweizer-Patent, No. 198592, erteilt worden für ein Zusatzgetriebe an Fordson-Traktoren, das von den Feinmechanikern A. und R. Schweizer, Traktorenhalter in Titterten, Baselland, erfunden und nun konstruiert wird.

Durch Einbau dieses Zusatzgetriebes erhält der Fordsontraktor 3 weitere Vorwärtsgänge und einen zweiten Rückwärtsgang, die durch einfache Schaltung das Uebersetzungsverhältnis verbessern, ohne, dass, nach Angaben der Erfinder, das alte Getriebe schneller läuft oder mehr beansprucht wird wie bisher.

Zwischen dem 1. und 2. und dem 2. und 3. Gang ergibt sich je ein Zwischengang und nach Gang 3 ein Schnellgang.

Bei einer Motortourenzahl von 1000 leistet der heutige Fordsontraktor 12 Stundenkilometer. Bei 1500 Touren eine Höchstgeschwindigkeit von 22 Stundenkilometern.

Mit dem Zusatzgetriebe «Schweizer» leistet derselbe Traktor bei einer Motortourenzahl von 1000 gleich 19 Stundenkilometer. Bei 1500 Touren leistet derselbe neu 35 Stundenkilometer, ohne, dass sich der Motor erhitzt wie bei der alten Höchstgeschwindigkeit. Dieser Schnellgang ist jedoch nur für voll verstellte Industrietraktoren zulässig und muss in landwirtschaftlichen oder gemischtwirtschaftlichen Traktoren, welche die gesetzlich zugebilligte Höchstgeschwindigkeit von 20 km/Std. nicht überschreiten dürfen, gesperrt werden. Die beiden übrigen Zwischengänge machen das Zusatzgetriebe aber auch für diese Traktoren interessant.

Gleichzeitig wird eine neue Bremse angebaut, die nicht mehr im Oel läuft, und als Trockenbremse auf den geringsten Druck doppelt wirkt. Diese Bremse bleibt auch bei Ausschaltung des Zusatzgetriebes in voller Wirkung.

Die Neukonstruktion wurde von Autoexperten begutachtet und ist für Industrietraktoren verkehrspolizeilich bewilligt. (Siehe Inserat.)

Wir haben der Verkaufsfirma empfohlen, das Zusatzgetriebe durch die Schweiz. Stiftung «Trieur» in Brugg begutachten zu lassen.

AUS DEN SEKTIONEN NOUVELLES DES SECTIONS

Aargau

Wegen der Maul- und Klauenseuche kann zur Zeit die Generalversammlung nicht abgehalten werden. Die Beschlüsse vom letzten Jahr über den Bezug von Brennstoffen und Oelen sind verbindlich bis zur nächsten Generalversammlung gefasst worden. Sie bleiben somit bis auf weiteres rechtsgültig in Kraft.

Wer vom Bezugszwang für das laufende Jahr befreit sein will, hat für Brennstoff und Oel ein begründetes Gesuch an den Vorstand zu richten. Für die Bewilligung wird eine Gebühr von Fr. 5.— bezogen, wenn sie sich auf Brennstoff oder Oel allein bezieht, von Fr. 10.—, wenn beide einbezogen sind.

Von einer Firma St. in Basel wird in der letzten Zeit einzelnen Mitgliedern ohne Bestellung eine Kanne mit 20 kg. Petrol geliefert. Nach einiger Zeit folgt ein Einzugsmandat. Wir bitten Sie, diese Lieferungen zurückzuweisen. Hingegen bitten wir uns die Begleitbriefe zu dieser Sendung zur Einsicht zuzustellen oder einen kurzen Bericht abzugeben, wie diese Geschäfte eingeleitet werden. J.

Basel

Die gutbesuchte Generalversammlung des Traktor-Verbandes beider Basel, dem auch Mitglieder aus der solothurnischen und bernischen Nachbarschaft angeschlossen sind, genehmigte in ihrer Sitzung vom Samstagnachmittag im Restaurant zur «Post» den Jahresbericht pro 1938, aus welchem u. a. ersichtlich war, dass die am 23. April

durchgeführte Leistungsprüfung überraschend gute Resultate zeitigte. Die Aussprache über den technischen Traktordienst führte zur Organisation eines ständigen technischen Dienstes und zur Herausgabe eines Organs durch die schweizerische Dachorganisation der Traktorführer und -besitzer. Der Mitgliederbestand vermehrte sich im Berichtsjahre um 25 Mitglieder.

Die Versammlung genehmigte Jahresrechnung und Revisorenbericht und bestellte den Vorstand wie folgt: Präsident: Sam. Nussbaurer, Riehen (bisher); Vizepräsident: J. Gerber, Schweizerhalle (bish.); Aktuar: J. Gerber, Neuwelt (neu); als Beisitzer wurden bestätigt: der bisherige Aktuar A. Soder, Basel, A. Dunkel, Basel und E. Karrer, Aesch. An Stelle des demissionierenden W. Streckeisen, Tenniken, wählte die Versammlung neu M. Rentsch, Gelterkinden. Der Vorstand wurde überdies um zwei Mitglieder erweitert, als welche die HH. J. Anklin, Hofstetten (solothurnischer Vertreter), und A. Zbinden, Laufen (bernischer Vertreter), beliebten. Als Geschäftsführerin wurde auf ein weiteres Jahr Fräulein Wütterich bestätigt.

An Stelle des verhinderten technischen Instructors orientierte der Vorsitzende, Herr Nussbaurer, kurz über die vorgesehenen Berufsbildungskurse, sowie über die neue schweizerische Autotransportordnung. Polizeiwachtmeister Huber, von der Verkehrsabteilung Baselstadt, beantwortete in instruktiver Weise zahlreiche Fragen des praktischen Verkehrs mit Traktoren. Fragen der Besteuerung, der Belastung und der Verkehrsdisziplin, die im Laufe der weiteren Diskussion gestellt wurden. Nach Auszahlung der Rückvergütungen konnte die Versammlung geschlossen werden. w.

Traktorkauf ? Dann beim Lieferanten eine Garantiekontrolle durch den Technischen Dienst des Schweiz. Traktorverbandes einbedingen.

Zu verkaufen ein
**Ford-
 Autotraktor**

m. Ritzelantrieb u. Spezial-Pneubereifung. Der Traktor wird mit Garantie verkauft. SA 2433 Lz

**A. Eichenberger, Garage
 Plattli, Beinwil a. S.**
 Telefon 3 91

Zu verkaufen
 Fordmotor Mod. T mit Anlasser und Lichtmaschine, guterhalten, ein zusammenlegbares Verdeck mit Windschutzscheibe für Bührentaktor. Adresse zu vernehmen unter SA 2431 Lz bei **Schweizer-Annoncen A.-G.,** SA 2431 Lz. **Luern**

Billig zu verkaufen wegen Nichtgebrauch ein

Traktor-Anhänger
 (Zweirad) mit Handkippwinde. Auskunft erteilt **A. Koch, Bättikon (Aarg.)** z. Post SA 2430 Lz

**Benzin
 Traktoren-Petrol
 Spezial-Petrol (White Spirit)
 Safir-Traktoren-Oel**

Untermühle Zug
 in Zug Telefon 4 02 01

SA 3821 Z

Firestone
**Niederdruck-Bereifungen
 für alle Traktoren**

12 Dimensionen, 4 versch. Profile, Räder mit amerik. Tiefbett-Klemmfelgen in ganzer und geteilter Ausführung. Fabrikation von Fussbremsen und Schnellgängen für international landw. Traktoren. Verbesserungen an Mähapparaten.

Ernst Egli, Buchs-Zch.
 Masch.-Techniker - Landw. Traktoren
 Telefon 94 42 01

SA 9591 Z



Kombinierbare
**Traktor-Anhänger
 Kugellager-Achsen
 Patent-Pneuräder
 Aufzugstützrollen**

Umänderungen alter Achsen u. Räder liefert am besten und billigsten

Wagenbauwerkstätte Stadel b. Niederglatt
 SA 8916 Z

Traktorbesitzer, kauft bei unsern Inserenten



**Bärtschi-
 Berg-,
 Selbsthalter-
 und Kartoffel-
 Pflüge**

Stählerne **Ackereggen** haben sich seit Jahren bewährt Bitte Prospekte verlangen

Fr. Bärtschi, Ufhusen (Luzern)
 Landmaschinen, Ackerbaugeräte Telefon 5 38 54



Wir empfehlen uns für Lieferung von:
 Anhängern
 Motor- und Handkippern
 Seilwinden
 Lastwinden

SA 9677 B

Denzler & Co. Zollbrück

Zu kaufen gesucht
 1 älterer Hürlimann- oder Bührentaktor

Traktor

Äusserste Offerten an **Willi Rickli, Landwirt, Bützberg** (Bern). SA 2406 Lz.

Zu verkaufen
 ein Paar Fordson **Traktorstollen-Räder**
 System „Lambert“, bei **W. Müller-Weibel,** St. Margrethen b. M. wilen Thurgau. SA 2415 Lz.

TRAKTOREN Petroleum

- *Spezial-Petrol (White-Spirit)*
- *Traktoren-Oele und -Fette*

kaufen Sie am *vorteilhaftesten* bei der trustfreien Firma

G. GRISARD A.-G. BASEL
 Niederlagen: Kloten-Zürich und Lausanne-Sébeillon
 Lieferung nach der ganzen Schweiz

Seit 10 Jahren offizieller Lieferant des aargauischen Traktorverbandes SA 11233 X

Meine Bedienung ist gut und zuverlässig :

Benzin, rumän. **Petrol Ia., Petrol Spezial W.** Diesel-Gasoel Motor Oil „Solol“, Markenoel Traktoren-Oele Getriebe-Oele und Fette Consistente-, Kugellager- und Wagen-Fette Kühler-Frostschutzmittel Carbolineum Leinoel gekocht, liefert Ihnen die Firma vom Fach:

SA 7691 St.

Sylvester Schaffhauser, Mineraloelprod., Gossau St. Gallen

Gegen billiges Oel

sind schon oft mit Recht Einwände gemacht worden. Trotzdem wird der rechnende Traktorenbesitzer heute mehr denn je darauf achten, gutes Oel zu geringem Preis zu erhalten. Mit meinem rein pennsylvanischen Traktorenöl können Sie Ihre Betriebskosten wesentlich herabsetzen. Die hohe Qualität der pennsylvanischen Oele ist allgemein anerkannt. Für die Echtheit leiste ich Garantie.

Gutes Oel billig!

SA 5145 B

Traktorenöl garantiert 100% rein pennsylvanisch, dünnflüssig, mittelflüssig, dickflüssig mit Kennzeichen „Guaranteed 100% pure Pennsylvania Oil“

Kannen	b. f. n.	Kg. 25	Fr. 1.—	(Liter —.88)
Fässli mit Hahn	b. f. n.	Kg. 60	Fr. —.90	(Liter —.80)
Originalfässer mit Hahn, netto		Kg. 180	Fr. —.80	(Liter —.71)

alles Frankolieferung

Fritz Jenzer-Kilchenmann, Bützberg

Technische Oele und Fette

Tel. 6.66.71

Der Fordson-Traktor

wird Hochleistungsmaschine

mit 35 Stundenkilometern und einem glänzenden Berggang durch Einbau des

Zusatzgetriebes „Schweizer“

mit 3 neuen Vorwärtsgängen.

Patent No. 198592

1/3 Einsparung an Brennstoff, Zeit, Abnutzung und Reparaturen.

Für Industrietraktoren Verkehrspolizeilich bewilligt und empfohlen.

Für landwirtschaftl. und gemischtwirtschaftl. Traktoren, für welche 20 km/Std. Höchstgeschwindigkeit gesetzlich vorgeschrieben sind, kann der Schnellgang zuverlässig gesperrt werden.

Offerten und Vorführung durch die Vertretung

H. WEBER, BASEL

Grosspeterstrasse 12 Telephon 4 63 41

SA 11279 X



Kein

Landwirt

kauft einen

Traktor

oder

Motormäher

bevor er unsere neuen **GRATIS-PROSPEKTE** geprüft hat.

Wir beweisen die

Vorteile u. Qualität unserer Maschinen durch absolut kostenlose und unverbindliche

Vorführung

Berichten Sie uns!

Motrac A.G.

Motormäher u. Traktoren

Letzigrabenstrasse 106

Zürich

Telephon 324 62

SA 3910 Z

Bern

Wir machen unsern Mitgliedern die Mitteilung, dass am 17. und 18. März 1939 (statt am 13. und 14.) auf der Landw. Schule Rütli ein **T r a k t o r k u r s** von 2 Tagen, organisiert vom Technischen Dienst des S. T. V., durchgeführt wird.

Das Kursprogramm ist erhältlich beim Geschäftsführer, Herrn Christen, Münsingen.

Die Anmeldungen müssen jedoch spätestens bis zum 10. März 1939 im Besitze des Geschäftsführers sein.

Der Vorstand des bern. Traktorverbandes.

In der letzten Nummer des «Traktor» hat sich erfreulicherweise auch eine Stimme aus Mitgliederkreisen des Kantons Zürich zum Wort gemeldet. Die Technische Kommission und der Zentralvorstand haben einen guten Griff getan, als sie die Herausgabe einer Fachzeitung beschlossen haben und wir hoffen, dass diese Zeitung als das benutzt und ausgebaut wird als das sie geschaffen wurde: als Sprachrohr der Mitglieder. Der Traktorbesitzer des Kantons Zürich hat mit Recht die ungerechte Einschränkung der Bewegungsfreiheit Landw. Traktoren im Auge und wenn wir das ganze landw. Traktorproblem etwas unter die Lupe nehmen, so können wir nur eine endlose Kette von Rechtsungleichheiten und Willkürmassnahmen feststellen. Bis jetzt ist es wohl noch niemandem eingefallen, einem Bauern zu verbieten, mit seinem Pferde-, Kuh- od. Eselsgespann seine Produkte irgendwohin auf den Markt zu führen, während wir mit einem Landw. Traktor nicht weiter als zur nächsten Bahnstation oder Lagerhaus (wenigstens im Kanton Bern) fahren dürfen und ein solches **E n t g e g e n k o m m e n** (!!!???) muss obendrein noch mit allerlei Gebühren und Abgaben erkaufte werden. Der Traktorbesitzer des Kantons Zürich darf sich aber glücklich schätzen, dass er im Kanton Zürich geboren wurde und nicht etwa im Kanton Bern, denn da würde er noch ganz andere Wunder erleben, etwa gemäss folgendem Mästerchen:

Ein Bergbauer hat seit Grossvaterszeiten seine Milch auf dem Rücken eines Halbesels den langen Säumerweg zur Käserei hinabtransportiert. Aber wie nichts zuverlässig ist auf Erden als das Sterben, so ist auch diesem Fahrzeug eines Tages die Zündung ausgegangen und alles Kurbeln vermochte keinen Funken mehr zu erwecken.

Der Bauer hat sich nun vorgenommen, den Esel durch einen kleinen Autotraktor zu ersetzen und so die Milch auf dem Zufahrtsweg der Käserei zuzuführen. Dies ging gut, bis die neue Verfügung kam. Da musste auch dieser Bauer den Traktor vorführen und an dieser Prüfung wurde ihm eröffnet, dass in Zukunft die Milch nicht mehr auf den Traktor geladen werden dürfe, sondern ein Anhänger mitgeführt werden müsse! Der Bauer äusserte mit Recht Bedenken, dass er mit diesem leichten Traktor zu wenig Adhäsionsgewicht habe, um einen Anhänger diesen steilen Weg hinaufzuziehen. Der Prüfungsexperte ist nun dem Bauer mit einem genialen Rat beigestanden. Er hat ihm empfohlen, auf der Hinterachse eine Kiste voll Steine oder altes Eisen zu befestigen, damit er das nötige Adhäsionsgewicht bekomme! Solchen Ballast darf er herumführen soviel die Achse zu tragen vermag, nur nicht etwa 50—60 kg. Milch! Was also Erfindungen und Fortschritt anbetrifft, kann der Kanton Bern von keinem andern Kanton übertrumpft werden.

Ein Berner Bauer.

St. Gallen

Mitglieder, lasst euch nicht irre führen von Gegnern des Traktorverbandes, die meistens nur zur Förderung ihrer eigenen Interessen die Vorteile der Mitgliedschaft bekritteln und den Verband bekämpfen. Dem Verbands stehen Probleme bevor, die eine geschlossene Mitgliedschaft voraussetzen. Stellt euch zur Werbung neuer Mitglieder bereit. Die Mitglieder werden ferner darauf aufmerksam gemacht, dass Brennstoff- und Oelbestellungen vorläufig ohne Ausnahme noch mit dem roten Bestellscheine gemacht werden sollen. B.

Thurgau

Werte Mitglieder!

Der auf den 1. Januar in Funktion getretene Techn. Dienst hat sich in unserem Sektionsgebiet über Erwarten gut eingeführt. Wurden doch anlässlich zweier Besuche des Leiters im Januar und Februar 20 Besuche und Expertisen erledigt, was auch bezeugt, dass dessen Einführung als dringende Notwendigkeit erachtet wurde.

Der Geschäftsführer beginnt anfangs März mit dem Versand der Einzahlungsscheine für den fälligen Jahresbeitrag pro 1939 und bittet die Mitglieder, den Betrag von Fr. 10.— baldmöglichst einzuzahlen. Die Bereinigung des Mitgliederverzeichnisses kann so noch vor Beginn der Frühjahrsarbeiten erledigt werden, denn der Geschäftsführer hat sich neben der Verbandstätigkeit auch noch der Landwirtschaft zu widmen.

Inhaber von Policen unserer Verbandsversicherung werden darauf hingewiesen, dass dieselbe nur Gültigkeit hat, sofern der Jahresbeitrag bezahlt worden ist.

Die Rückvergütung für Brennstoff- und Oelbezüge des Jahres 1938, welche eine schöne Summe ausmachen, kommt nur denen zu gut, die das Einzahlen des Jahresbeitrages nicht vergessen.

Die diesjährige Generalversammlung muss leider der Seuche wegen auf die lange Bank geschoben werden. Sobald es aber die Verhältnisse erlauben werden, wird zu deren Durchführung geschritten werden. Gegenwärtig werden in Verbindung mit dem Leiter des Technischen Dienstes mit unsern Brennstoff- und Oellieferanten Unterhandlungen gepflogen, um für diesen Markt neue Grundlagen zu schaffen, welche für unsere Mitglieder von Bedeutung sein werden. Ueber das Ergebnis derselben werden Sie anlässlich der Generalversammlung orientiert werden.

Mit freundlichem Gruss, Euer Geschäftsführer.

Vaud

Nous offrons comme par le passé la ficelle pour moissonneuse-lieuse. Nous avons renoncé totalement à la ficelle dite économique, car elle est plus courte que la ficelle longue (Langlaufend) qui, à longueur égale coûte 17% moins cher.

Le prix est de 27.50 francs par sac de 25 kilogrammes en cas de commande, payable à 60 jours date de facture.

Les sociétaires qui veulent payer à la commande (en inscrivant simplement au dos de la formule de cheque postal II. 3509, Tracteurs Morges, le nombre de sacs désirés) bénéficient d'un escompte:

Le prix est de 27.— francs pour un sac, mais 26.25 francs par sac pour plus de deux sacs.

Nous rappelons en outre à nos membres que, par suite de la très modeste cotisation de 4.— francs par an qu'ils paient, il n'est pas possible de leur servir gratuitement le journal «Le Tracteur».

Les membres qui désirent continuer à recevoir ce journal sont priés de verser la somme de 2.— francs au compte de chèques postaux II. 3509.

Ils sont priés également de vouloir bien adresser au secrétariat (Association des propriétaires de tracteurs, Marcellin sur Morges) des questions qu'ils désirent voir traitées dans ce journal, des demandes de renseignement, etc. Le Comité.

International-Traktor

in prima Zustand, wegen Nichtgebrauch zu Fr. 4000.- (Neupreis Fr. 12000.-) **abzugeben**. Näheres durch

F. Isenschmid, Habsburgerstrasse 50, Luzern

Berücksichtigt bei Euren Einkäufen die Inserenten des „Traktor“!



TRAKTOREN-PETROL

Pétrole pour tracteurs



DEPOSITÄRE

DEPOSITAIRES



BERN	Thommen & Co., Bubenbergplatz 8	Telephon 2 94 34
BREMGARTEN	Th. Imbach, zur Linde	„ 7 11 36
CHIASSO	Emanuele Centonze S.A.	„ 1 89
FRIBOURG	Carburants & Lubrifiants S.A., Pont de Pérolles	„ 15 47
GENÈVE	Les fils de Ph. Girod, 4, Rue Prévost Martin	„ 4 03 49
GRENCHEN	Thommen & Co.	„ 8 54 72
OLTEN	Moser & Co., Benzin und Oele	„ 35 02
SCHAFFHAUSEN	Gebr. Brühlmann, Stauffacherhof	„ 10 00
SION	Ed. Reynard, Benzine, Huiles	„ 3 83
ST. GALLEN	Weber, Huber & Co., Nachf. J. Huber & Co., Broderbrunnen	„ 2 32 23
THUN	Otto Ed. Kunz A.-G., Drogerie Edelweiss	„ 21 15
WEINFELDEN	Walter Gilg, z. Kohlenhof	„ 1 49
WINTERTHUR	Keller & Co., Kirchplatz 8	„ 2 66 44

"BP", Benzin- und Petroleum A.-G.

"BP", Benzine et Pétroles S.A.

BASEL	Uferstrasse 90	Telephon 2 18 40	SA 3820 Z
LAUSANNE	Terreaux I	„ 2 68 97	
LUZERN	Morgartenstrasse 17	„ 2 46 45; Dillier A.-G., Tel. 2 46 45	
NEUCHÂTEL-PESEUX	Les Deurres	„ 6 14 35; Du Bois, Jeanrenaud & Cie., Tel. 5 11 74	
ZÜRICH	Uraniastrasse 35	„ 5 77 10; Depot Glattbrugg, Tel. 93 61 31	